



## Der Abfallwirtschaftsverband und seine Struktur

Im September 2002 haben die Gemeinden Augustdorf, Dörentrup, Extertal, Kalletal, Leopoldshöhe, Schlangen, die Städte Bad Salzuflen, Barntrup, Blomberg, Horn-Bad Meinberg, Lage, Lemgo, Lügde, Oerlinghausen, Schieder-Schwalenberg und der Kreis Lippe den Abfallwirtschaftsverband Lippe (AWV) gegründet. Er ist zuständig für das Einsammeln und Transportieren und die Verwertung oder Beseitigung des überlassungspflichtigen Abfalls. Zur Durchführung dieser Aufgaben bedient sich der AWW verschiedener Vertragspartner, die im Folgenden vorgestellt werden. Die Städte und Gemeinden und der Kreis sind weiterhin zuständig für die Abfallsatzungen und Abfallgebührensatzungen.

Die GAL wurde Mitte 2004 als PPP-Gesellschaft (Public-Private-Partnership) von den Städten und Gemeinden sowie dem Kreis Lippe, der Firma Tönsmeier und der MVA Bielefeld gegründet. Sie wurde vom AWW mit dem Einsammeln und Transportieren von Bioabfall, Restmüll, Altpapier und der Schadstoffsammlung beauftragt. Die operative Durchführung übernimmt die Firma Tönsmeier. Die GAL betreibt seit dem 1.7.2004 das Kompostwerk in Lemgo, in dem der gesamte Bioabfall aus Lippe zu Kompost verarbeitet wird. Ab 2009 obliegt ihr auch die thermische Entsorgung der Restabfälle.

Abfallwirtschafts-  
verband (AWV)

Gesellschaft für  
Abfallentsorgung  
Lippe mbH (GAL)

Die MVA Bielefeld-Herford, die zur Interargem gehört, hat seit 1997 vertragliche Beziehungen zum Kreis Lippe, die durch den AWW weitergeführt werden. Seit dem Wirksamwerden der „TASi“ (Technische Anleitung Siedlungsabfall) wird der gesamte lippische Restmüll in den beiden MVAn der Interargem in Bielefeld und Hameln verbrannt. Die MVA Bielefeld zählt zu den modernsten Anlagen Deutschlands. Die Abwärme beider Anlagen wird in das Fernwärmenetz eingespeist und somit sinnvoll genutzt.

Der AWW hat die AGA mit dem Einsammeln und Transportieren sowie der Verwertung und Entsorgung von Sperrmüll beauftragt. Hierzu gehört auch die Einsammlung von Elektroschrott aus Haushalten. Außerdem betreibt die AGA an ihrem Standort in der Orbker Str. eine Annahmestelle für Elektro- und Elektronikschrott.

Die ABG betreibt die beiden Annahmestellen an der Deponie Hellsiek und am Kompostwerk Lemgo. Hier werden verschiedene Abfälle aus privaten Haushalten gegen Gebühr angenommen, z.B. Grünabfall, Holz, Papier, Bauschutt und Schadstoffe. Sie sind gleichzeitig Annahmestellen für Elektroschrott aus privaten Haushalten. Weiterhin sorgt die ABG für die Nachsorge der beiden Deponien im Kreis Lippe sowie deren geforderte Schließung und ist Verpächterin des Kompostwerkes an die GAL.

**Müllverbrennungsanlage Bielefeld-Herford mbH (MVA) / Interargem**

**Arbeitsgemeinschaft Arbeit GmbH (AGA)**

**AbfallbeseitigungsGmbH Lippe (ABG)**



Der Kreis Lippe hat darüber hinaus vor mehreren Jahren 3 Betreibern dezentraler Kompostierungsplätze sowie 4 Betreibern von Gewerbe- und Baumischabfallsortieranlagen Drittbeauftragungen erteilt.

